ELBA Kunst Cluster NRW Tag

29. - 31.08.



GARTE ELS CLOWN FISCH STATE OF THE PROPERTY OF

clownfisch ist neue Kultur, ein Netzwerk, das nationale und internationale Künstler und Kulturschaffende vereint und für medienübergreifende und grenzüberschreitende Projekte, Ideen und Visionen steht.

school de la constant de la constant

KUNS III NA PAPET-Daum

Friedrich-Ebert-Straße 119 | Moritzstraße 14 | Schwebebahnhaltestelle Robert-Daum-Platz

Zum NRW Tag 2008 werden in Wuppertal 600000 bis 1000 000 Besucher erwartet. Dabei beherbergt die ELBA Fabrik einen der vier offiziellen Standtorte des NRW Tages: den Kunst Cluster. Hier werden auf rund 15000 m² über 300 Künstler, Tänzer, Schauspieler, Fotografen, Designer, Filmemacher und viele andere Kreative den 50000 erwarteten Besuchern ein in Wuppertal noch nie da gewesenes Spektrum an Kunst, Kultur und Design präsentieren. Das clownfisch projekt präsentiert dabei auf rund 1500 m² nicht nur den ersten Teil der Schöpfungsausgabe, sondern auch ca. 100 Autoren aus den Bereichen Kunst, Kultur und Design. Höhepunkte des Kunst Clusters bilden der Garten Eden in einer der alten Fabrikhallen, die über 300m² Graffiti Wall an der Wupper (Brücke Moritzstraße), das clownfisch Kunst Kultur Design Symposium zu dem wir kreative Köpfe zum Thema »Interdisziplinäre Projekte« eingeladen haben und der von Kommheim und clownfisch präsentierte Plankton Kunst- und Designmarkt.

29. bis 31.08.



FR

SA

Öffnungszeiten der Ausstellung im Kunst Cluster

18 - 21h

11 – 21h

11 - 21h

17:00 | Unterschriften für Kunst und Kultur
Fussgängerzone zwischen HBF und City Arkaden
18:00 | Magazin-Release
der »Schöpfungsausgabe« von clownfisch
21:00 | Club & Creation Night
clownfisch, VRSTCK Club & Soni Riot eröffnen den Kunst Clusten

12:00 | Kunst- und Designmärkt
präsentiert von Plankton, Kommheim & clownfisch
15:00 | Creation
Geraldo Si | Schöpfung einer Tanz-Theater Performance
16:00 | Bohm&Böhmer
Wolfgang Suchner, Winfried Walgenbach | Theater
18:00 | KunstKulturDesign Symposium
18:00 | Plan B-Atelier-Vernissage-Industriekultur-Party
11:00 | Plan B, clownfisch

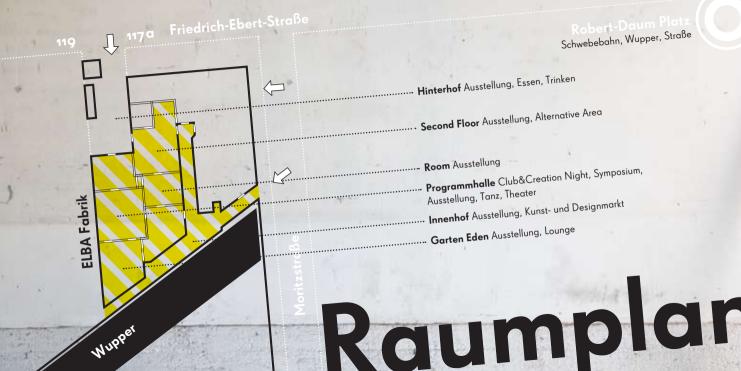
12:00 | Kunst- und Designmarkt
präsentiert von Plankton, Kommheim & clownfisch
10:30 | 42 Beat Breakfast
mit dem *42* Magazin | DJane Nina, Bruno Lafitte, DJ Annika ua.
17:00 | Schöpfung
Terra in cognita Ensemble | Tanz-Theater-Performance
19:00 | Nietzsche trifft Pop
Mirco Walpuski und René Möllmer

Ortvision (Berlin) eine Lichtinszenierung des Hofes
Sinne aktivieren, stimulieren und neu definieren.
Ortvision ist ein interdisziplinäres Kreativbüro und spezialisiert auf die künstlerische Gestaltung und Inszenierung von öffentlichem und privatem Raum, Inszenierung von öffentlichem und privatem Raum, Großbildprojektionen, Licht- und Videoinstallationen, Großbildprojektionen, Licht- und Videoinstallationen, sowie der Synergie zusammenfließender Kunstdisziswie der Synergie zusammenfließender kunstdisziplinen generiert Ortvision szenische, multimediale und interaktive Erlebnisarchitektur.*

12:00 | Kunst- und Designmarkt

Plankton, Kommheim & clownfisch präsentieren den Kunst- und Designmarkt
Gemeinsam mit dem innovativen plankton-Shop (www.my-plankton.de) möchten wir sämtlichen kreativen Output fernab des Massenkonsums in urbaner Atmosphäre und dem verwachsenen und verwinkelten Innenhof anbieten.

KREATIVES EVENTMENT





18:00 | Magazin-Release

Der erste Teil der Schöpfungsausgabe liegt als Magazin vollkommen blanko, also unbedruckt in Cafés, Museen, Galerien und Hochschulen NRWs und beim NRW Tag selbst, im Kunst Cluster, aus. Auf der ersten Seite ruft clownfisch die Leser auf, selbst zum Autor zu werden und ganz konkret am Schöpfungsprozess der Ausgabe III teilzuhaben. Der Erste beginnt in das leere Magazin seine Geschichte zu erzählen und gibt es beginnt in das leere Magazin seine Geschichte zu erzählen und gibt es weiter bis am Ende das 100 Seiten umfassende Unikat vollendet ist. Dann unr och per Post oder persönlich in Wuppertal zurück an uns. Alle zurücknur noch per Post oder persönlich in Wuppertal zurück an uns. Alle zurückhers Magazine werden beim Release der Schöpfungsausgabe im gesandten Magazine werden beim Release der Schöpfungsausgabe.

21:00 | Club & Creation Night

clownfisch präsentiert den Vrstck Club und Soni Riot
Im Anschluss an die Ausstellungen im Kunst Cluster laden
das clownfisch Projekt und der Vrstck Club Dortmund die
Kunst- und Kulturszene NRWs ein, um mit uns die Wände,
Ohren und Augen des «Garten Eden» zu bespielen. ElekOhren und Augen des «Garten Eden» zu bespielen. Elektronische Musik zum Tanzen gibt's von TIM SEAVERS (F.T.W.,
tronische Musik zum Tanzen gibt's ven Tim SEAVERS, visuelle
BlackIsBeautiful), DYNAMODYSE (AEEW, VRSTCK), visuelle
Beschallung von SONI RIOT (Berlin) und eine urbane
Atmosphäre von den Hallen selbst.

20.08. 21:00 Club & Creation Night



15:00 | Creation

clownfisch präsentiert Geraldo Si – brasilianischer Improvisationstänzer, tanzte früher im Ensemble von Pina Bausch, choreographiert und bewegt sich und andere mit unglaublicher Selbstverständlichkeit. Auf der Wiese in der Fabrik ELBA wird er sein neues Stück zum Thema »Schöpfung« in fast meditativen Wiederholungen über Stunden hinweg live und vor Ort erschaffen.

16:00 | Bohm&Böhmer

Wolfgang Suchner und Winfried Walgenbach spielen zwei wohnungslose Überlebenskünstler, denen nicht viel geblieben ist außer ihrer Freundschaft und einer glühenden Leidenschaft für Geschichten von Riesen, Zwergen, dummen Königen und Jungen, die ewig leben wollen. Sie haben es geschafft ohne etwas zu besitzen, schöpferisch zu sein. In dem Stück des norwegischen Theaterautors Lars Vik sind es zwei komische und mutige Figuren, die keine<mark>m S</mark>charmützel aus dem Weg gehen, wenn es darum <mark>geht</mark> der bessere Geschichtenerzähler zu sein.

18:00 | Symposium

KUS HANZER ESEMANN

KunstKulturDesignArchitektur Das Thema sind interdisziplinäre Projekte. Disziplinen treffen aufeinander – Synergien und Probleme, Schnittstellen und Chancen von Architektur, Kunst, Kultur und Design. Während ringsherum ca. 300 Künstler in den Bereichen bildender Kunst, Musik, Theater, Tanz, Performance, Medienkunst, Design uvm. ausstellen, werden Referenten die bisweilen harten Grenzen zwischen den »schöpferischen Disziplinen« Kunst, Kultur und Design aus ihrer eigenen Sicht durchbrechen und in einer Diskussionsrunde ihre Standpunkte und Erfahrungen aufeinander prallen lassen.

Moderation: HD Schellnack Essen, Deutschland



1 LIVE Atelier-Vernissage-Industriekultur-Party 1 Live Plan B, clownfisch

Im Rahmen des NRW-Tages können 1LIVE Hörer in der Fabrik ELBA zur typischen "Plan B"-Musik feiern - und das ganze sogar umsonst, denn der Eintritt ist freil 1LIVE Plan B ist die urbane Radiofläche täglich von 20 bis 1 Uhr in TLIVE. Plan B spielt progressive Popmusik für Menschen, die sich für Musik jenseits der Charts interessieren. Alternative, Elektronik, HipHop oder Reggae. Musik, die interessant und relevant ist, Musik, die verschiedene Szenen verbindet: Songs von etablierten Musikern sind genau so dabei wie der neueste Track einer bisher noch ungesignten Band oder visionäre Klassiker, die immer noch aktuell sind. 1LIVE Plan B ist Popkultur und bildet sie in all ihren Facetten ab: So wird nicht nur über Platten und Konzerte, sondern auch

10:30 | 42 Beat Breakfast

Pünktlich zum Künstlerfrühstück versammeln sich auch die DJ Heros aus dem Tal und zeigen was ein DJ an einem Sonntagmorgen so macht – es wird aufgelegt. Mit von der Partie ist unter anderen Tassilo Dicke alias Bruno Lafitte, berühmt-berüchtigt für seine elektronischen Indie-Sets, oftmals gepaart mit bergischem Liedgut. Micha Walmsley aka DJ Annika vereint gekonnt und niveauvoll Indie-Perlen und Pop-Schmanzetten, hält sich seinen Horizont aber in vielerlei Hinsicht offen und ist für so manche Überraschung gut. Nina aka Soul-Mutti wildert wild in den Gebieten Northern Soul, Funk, Boogaloo und 60ies/70ies Hippie-Sound. Außerdem hat das beatzundkekse ein Platten-Special-Angebot mit dabei das sich gewaschen hat.





Terra in cognita Ensemble | Tanz-Theater-Performance Daniel Pohl (Tänzer), Katharina Bach (Tänzerin), Matthias Bach (Gitar-

Es geht um den Austausch und das Zusammenspiel von Musik und Bewerist), Leonie Zabel (Cellistin) gung. Das zentrale Thema der Schöpfun<mark>g wird hier a</mark>uf d<mark>en elementaren</mark> Schritt des Sichselbstbewusstwerdens zurückgeführt. Im Laufe des Prozesses entwickelt sich die Wahrnehmung der Äußenwelt: Wer beeinflusst wen, welche Verschmelzungen werden fühl- und sichtbar? Gefühle wie Neugier, Angst, Zuneigung und Lust führen zum Entdecken der neuen Welt und schließlich zur Schöpfung des eigenen Ichs.

19:00 | Nietzsche trifft Pop

Zum Schluss geben wir euch noch etwas mit auf den Weg. Am Sonntagabend, den 31.08. stellen sich Mirco Walpuski und René Möllmer als Nietzsche und Pop gegenüber oder auch nebeneinander und werden bewaffnet mit Buch <mark>und Gitarre zwische</mark>n Philosophie und Populärmus<mark>ik</mark> springen. Was würd<mark>e Nietzs</mark>che sa<mark>gen, w</mark>enn er die Chance hätte bei clownfisch zu lesen? Mirco und René werden so, eine der größten Ausstellungen die Wuppertal je ge<mark>sehen</mark> hat, ausklingen lassen.

Beate Bach

*Ikonomanie«, Collage, Dortmund

Katharina Bach

»Terra in cognita«, Tänzerin, Bochum

Matthias Bach

"Terra in cognita«, Musiker, Wuppertal

Crow One

»Schöpfung«, Graffiti, Bochum

Karoline Dlugos

»Der Schöpfungslolli«, Objektdesign, Hagen

Dynamodyse DJ. (AEEW, Vrstck)

Gregor Eisenmann

Collage, Dortmund Elwira Fieducik »Robocotz 3«, Objektcollage, Dortmund

Felix Gephart

Graffiti, Bochum/Berlin

Markus Hanzer

Symposium, Design, Wien Dominik Hebestreit

Graffiti, Wuppertal

Vanessa Hitzfeld

Malerei, Hagen Toni Hünia

Malerei/Objektkunst, Hagen

Ole Jörges Graffiti, Wuppertal

Sibylle Klemmer

Fotografie, Remscheid Jasmin Kohlbrunn

Malerei, Hagen

Dino Krieger

Malerei, Dortmund Anna Kreysing

bildende Kunst, Dortmund

Evelyn Kwasny

Fotografie, Dortmund Bruno Lafitte alias Tassilo Dicke

DJ, stars on 45 | beatzundkekse

Lichtrebellen

Musik und Klang, Berlin/Essen Hendrik Lietmann

Fotografie, Essen

Burkhard Lohren Objektkunst, Salzkotten

Nina Löschner Malerei, Iserlohn

Mad Eagle

Symposium, Kunst/Musik/Performance, USA

Mason

Symposium, Graffiti, Dortmund

Boris Meißner

Philogenese«, Objektkunst, Remscheid

Marek Najman

Aquarelle, Hagen Anna Niedhardt

Frankensteins Töchter«, Malerei, Berlin

Nina

DJane, beatzundkekse, Wuppertal

Marc Ohliger

Radierungen, Wuppertal Daniel Pohl

»Terra in cognita«, Tanz Promostunt

•Geburt und Tod«, Videoinstallation

Chris Rehberger Symposium, Design, Berlin

HD Schellnack Moderation Symposium, Design, Essen

Tim Seavers DJ, F.T.W., BlacklsBeautiful

Geraldo Si Tänzer, Wuppertal Soni Riot

audiovisuelle Beschallung, Berlin

Wolfgang Suchner

Bohm&Böhmer, Theater, Wuppertal

Raffael Stüken

Illustration, Köln Björn Syffus

Symposium, Architektur, Düsseldorf

Ensemble: Terra in cognita
Tanz-Theater-Musik-Performance, Bochum/Wuppertal
Winfried Walgenbach
BohmaBöhmera, Theater, Wuppertal

Guntram Walter

Micha Walmsley aka DJ Annika DJ, Sodapop Diaries, beatzundkekse, Wuppertal

Viola Welker Malerei, Dortmund

Christoph Wilde

Reinhard Wiesemann Symposium, Unperfekthaus, Essen

Martin Woodtli Symposium, Design, Zürich

Aylin Yavuz «Kafka«, Videokunst, Wuppertal Leonie Zabel

»Terra in cognita«, Musik



